



"Wer selbst immer über seine eigenen Grenzen geht, um die Anforderungen von außen zu erfüllen, wird auch wenig Empathie für die Grenzen der Natur haben."

Markus Strüver

Liebe Philosophierende mit Kindern und Interessierte,

der neunzehnte Newsletter wirft einen Blick zurück und gibt einen Ausblick auf die vielen neuen Erlebnisse im neuen Jahr. Der GartenTalk im Rahmen der interreligiösen Naturschutzwoche setzte das erste freie Philosophieren im Maulbeergarten in Gang, das beim Umweltdiplom 2018 mit Schülern und Schülerinnen fortgeführt wird. Wir präsentierten uns in Weiterstadt auf den Tagen der seelischen Gesundheit und in Düsseldorf auf dem deutschen Nachhaltigkeitskongress. Während Rasputin, das Einhorn, die spannende 2. Fortbildung mit den Naturpädagog*Innen im Internationalen Waldkunst Zentrum das erste Mal besuchte, kennt er die Kinder in der Kita Anderland in Kronberg schon recht gut. Die "Gedankenforschenden" der Schillerschule in Griesheim spielten das Spiel "Utopia", das wir im nächsten Jahr für Geflüchtete ausarbeiten werden. Über die eigenen Stärken und die anderer respektvoll zu sprechen, lernten zwei InteA Klassen in der Max-Eyth Schule in Dreieich. Und schließlich haben wir uns auch bei der Veranstaltung der TU Darmstadt "Expäds im Beruf" vorgestellt, was uns dazu gebracht hat über inzwischen schon sechs Jahre Arbeit an geisteswissenschaftlicher Bildung nachzudenken.

Darum geht es in diesem Newsletter:

- 1.) Ein Blick zurück: Fortbildung, Messen und deutscher Nachhaltigkeitskongress
- 2.) Ein Blick zurück: Expäds und Philosophieren mit Kindern mit eigenem Gesprächslied
- 3.) Filmische Studie in evangelische Kitas
- 4.) Utopia 2050 das Spiel
- 5.) 2018: Umweltdiplom - Kurse für Schüler und Schülerinnen
- 6.) 2018: Messen
- 7.) Philosophisches Spiel: Ans Denken denken

Termine 2018 im Überblick:

08./ 22.1.,	17-18.30 Uhr,	Fortbildung Kita Regenbogenland, Fr a/M
15./16.3.,	9-17Uhr,	Fortbildung Kita Neckar-Krotten, Mannheim
30.3. / 27.4. / 25.5./ 22.6.,	16-17.30Uhr,	Philosophieren für das Umweltdiplom, im Maulbeergarten
10.6. ,	10-18 Uhr,	Naturerlebnistag im Jugendhof Bessunger Forst
02. - 09.9.,		interreligiöse Naturschutzwoche

Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie bitte eine Mail an:

b.becker@paidosophos.de

Ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Übergang.

Für die Zeit mit euch, wünschen wir euch mit den Worten von Markus Strüver: "Zeit geben für Regeneration", "Reserven nur in Notfällen in Anspruch nehmen"

und

"sich abgrenzen gegen Ausplünderung"

Birgit Becker und Judith Ebersoll

1.) ein Blick zurück: Fortbildung, Messen und deutscher Nachhaltigkeitstag

Am 28.10 fand die zweite sehr schöne Fortbildung für Naturpädagog*Innen statt. Wir hatten das große Glück, im internationalen Zentrum für Waldkunst einen wunderbaren Ort des Philosophierens zu finden.

Es bewährte sich, ein halbes Jahr zwischen den beiden Fortbildungen vergehen zu lassen und Fragen zum eigenen Vorgehen zu sammeln. Angereichert mit vielen philosophischen Ideen freuen wir uns weiterhin auf Feedback.

Anfang September waren wir zum ersten Mal mit einem Stand auf dem GartenTalk im Maulbeergarten vertreten. Dieser fand im Rahmen der interreligiösen Naturschutzwoche statt.

Der 20.9., der Tag der seelischen Gesundheit, zog ein vielfältiges und interessiertes Publikum an.

Paidosophos war zu diesem Anlass in Weiterstadt vertreten.

Interessierte sprachen uns auf die Ethikbank an und diskutierten die Bedeutung von ethischer Achtsamkeit, um psychische Krankheiten in unserer Zeit

vorzubeugen.

Begegnungen beim deutschen Nachhaltigkeitskongress in Düsseldorf am 7. und 8. Dezember brachte uns auf die Idee, einen eigenen Nachhaltigkeitsbericht zu verfassen und neue Ressourcen-einsparungen für 2018 zu suchen. Die Globalplayer Coca Cola und P&G konnten uns leider keine neuen Ideen für unser

eigenes nachhaltiges Streben geben.

2.) ein Blick zurück: ExPäds und Philosophieren mit einem Gesprächslied

Jährlich laden die Pädagogen*innen der TU Darmstadt zu der Veranstaltung "Ex-Päds" im Beruf ein. Den interessierten Studierenden werden Berufsfelder eröffnet und sie werden eingeladen kritisch nachzufragen.

Für Paidosophos war es eine Möglichkeit, die eigenen sechs Jahre Arbeit an geistiger Bildung auf einen Prüfstand zu stellen.

Die philosophische Zeit mit den Grundschulkindern in der Schillerschule in Griesheim ging viel zu schnell vorüber. Für die Gruppe wurde ein Gesprächsredelied komponiert, das hier <https://vimeo.com/paidosophos> zu finden ist.

3.) Filmische Studie

Aktuell von Oktober bis März 2018 macht der Kindheitspädagoge der evangelischen Hochschule Darmstadt Philip Schmid ein Praktikum bei Paidosophos. Eine Fortbildung und zwei philosophische Einheiten haben wir gemeinsam mit ihm schon durchgeführt. Ausgerüstet mit dem Einhorn Rasputin machte Philip Schmid sich auf die Suche nach philosophischen Fragen in der Kita Anderland in Kronberg. Im Januar werden wir die Kita Regenbogenland in

Frankfurt besuchen. Die Forschungsfrage "Wie erkenne ich die philosophische Frage im Alltag der Kita?" wird seine wissenschaftliche filmische Studie begleiten.

4.) Utopia 2050 - Das Spiel



Ebenfalls in enger Zusammenarbeit mit unserem Praktikanten Philip Schmid entwickeln wir gerade ein spannendes Spiel, das ethische interkulturelle Aspekte anspricht. Alle Mitspielende sind dabei kulturelle und soziale Botschafter. Ausgehend von der jeweiligen geprägten Brille entsteht auf einem weißen Bettlaken das Land Utopia 2050. Das Ziel: Alle Kulturen und Menschen sollen förderlich miteinander leben. Was ist das für ein Land, welche kulturellen Vorzüglichkeiten bietet es? Was ist absolut notwendig für ein gutes Zusammenleben? Welche Regeln gelten und wer kontrolliert sie? Wir sammeln und konzipieren die Regeln, die gelten sollen und erkunden mit einer beliebigen Rolle unser Utopia 2050. Der nächste Schritt im Jahr 2018 ist es, eine Stiftung für unser Spiel zu finden, um es verlegen zu können.

5.) 2018: Umweltdiplom- Kurse für Schüler und Schülerinnen

2018 werden wir das erste Mal am Umweltdiplom der Stadt Darmstadt teilnehmen. Unter dem Titel "Gedankenforscher - wir philosophieren über Mensch und Natur" sind alle Jugendlichen aufgerufen, sich Gedanken zu machen zu folgenden Fragen: Braucht der Mensch Natur? Was ist die Natur, die der Mensch schützen will? Dabei verstehen wir uns als Gruppe, die Gedanken aufspürt. Wir werden über eine Menge kniffliger Fragen stolpern und uns gemeinsam wie Detektive auf die Suche nach Antworten machen. Die neugierigen Kinder und Jugendlichen sind die Forscher von morgen und denken alles schon mal vor. An den vier Terminen **30.3. / 27.4. / 25.5./ 22.6.** sind wir jeweils **zwischen 16 und 17.30 Uhr im Maulbeergarten**. Wer Interesse hat mit uns das Umweltdiplom zu machen, kann sich sehr gerne bei uns melden.

6.) 2018: Messen

Paidosophos wird nächstes Jahr am 10. Juni zum zweiten Mal am Naturerlebnistag am Jugendhof Bessunger Forst teilnehmen. Ebenfalls zum zweiten Mal wird vom 02. bis 09. September die interreligiöse Naturschutzwoche in Darmstadt stattfinden und auch Paidosophos freut sich wieder, dabei sein zu können.



7.) Philosophisches Spiel: Ans Denken denken

Zum Abschluss unseres Newsletter stellen wir wieder kurz eines unserer Spiele vor: Philosophierende denken nicht ununterbrochen an tiefgründige Themen, auch sie sollten häufiger inne halten und an die eigenen Gedanken denken. Wann immer sich ein Gespräch ein wenig einfährt, kann ein Blick auf die eigenen Gedanken wünschenswert sein. Die Teilnehmenden zeichnen hierzu das Profil ihres Kopfes auf ein Blatt Papier und nehmen sich Zeit, ihre Gedanken in Bildern in den Kopf zu malen. Wichtig ist, dass es den Teilnehmenden frei gestellt ist, ob sie sich dazu im Plenum äußern wollen.